



REWOO Scope auf der CeBIT: Hybrides Modell ersetzt herkömmliches BPM

REWOO Scope auf der CeBIT: Hybrides Modell ersetzt herkömmliches BPM
Business Collaboration Management (BCM) in der Cloud ersetzt zunehmend tradiertes Business Process Management (BPM), mit dem mehr und mehr Unternehmen unzufrieden sind. Auf der CeBIT zeigt nun das junge Unternehmen REWOO Technologies AG in der BITKOM-World (Halle 4 A 58) seinen innovativen Ansatz eines hybriden BCM-Systems. Oberursel, 1. März 2013
In Zeiten von globalen Wertschöpfungsketten und virtuellen Teams stoßen Unternehmen und Organisationen mit dem klassischen Business Process Management (BPM) an Grenzen. Das bestätigte auch eine Studie des Kölner Digital Intelligence Institute unter mehr als 300 Fachbereichsverantwortlichen. Die Befragten kritisierten beispielsweise die nicht mehr zeitgemäße Trennung von Anwendung und Prozess: Fast zwei Dritteln der Studienteilnehmer reicht die in ihren Anwendungen enthaltene Workflow-Unterstützung entweder gar nicht mehr aus oder zumindest nur noch mit sehr großen Einschränkungen. Auch das Leitmotiv der diesjährigen CeBIT, die "Shareconomy", also das uneingeschränkte Teilen von Wissen und Produktionsmitteln, lässt sich nicht durch tradiertes BPM realisieren: zu starr, zu "eingezäunt", zu intransparent und zu unbeweglich sind derlei Tools.
REWOO Scope: Business Collaboration in der Cloud
Bereits frühzeitig erkannt hat diesen Trend REWOO Technologies, die auf der CeBIT ihr hybrides Business Collaboration Management aus der Cloud mit Namen REWOO Scope zeigen wird. Im Detail beherrscht das Produkt gleich mehrere Anwendungen: Operational Business Intelligence, Projektsteuerung, Dokumentenmanagement, Workplace Collaboration, Datenintegration und Knowledge Management. Es ist ein methodisch ganzheitlicher Ansatz, bei dem REWOO Scope fragmentierte Wertschöpfungsketten und virtuelle Teams über Unternehmensgrenzen hinweg koordiniert und Planungs-, Ausführungs- und Steuerungsplattformen in einer einzigen, hybriden Lösung integriert. Schließlich kann das Unternehmen Daten aus allen entscheidenden vorhandenen IT-Anwendungen in eine derart agile Prozessumgebung einbringen.
Betrachtet man ein Beispiel aus der Praxis, arbeitet REWOO Scope wie ein ganzheitliches Customer-Relationship-Management (CRM): Es verknüpft Vertriebsmanagement (Kontakte- und Pipelinemanagement), kaufmännische Funktionen (Mahnwesen und Kalkulation) und Servicemanagement (Projektsteuerung und After Sales-Services) zu einer Einheit, auch aus unterschiedlichen organisatorischen Einheiten, zum Beispiel in einem internationalen Konzern. Im Key Account-Management erfasst das System Informationen, Aktionen, Beziehungen und interne Kooperation transparent und geordnet. Im Ergebnis entsteht auf diese Weise erstmalig eine effiziente und flexible Kollaboration der beteiligten Einheiten unter dem gemeinsamen Schirm des Key Account-Managers. Auch lassen sich in der Software die verschiedenen Beteiligten eines Gesamtprozesses, etwa mehrere Lieferanten, Support-Bereiche, die Produktion eines Unternehmens, Controlling, Warenlager und Abnehmer derart auf einer Ebene zusammenfassen, dass diese medienbruchfrei kollaborieren können. Eine Integration in vorhandene Finanzbuchhaltungs-, CRM-, Projektmanagement-, HR- oder Produktionslösungen ist dabei problemlos möglich.
Fazit: REWOO Scope führt Planungs-, Steuerungs- und Produktionssysteme logisch zusammen, stellt selbst komplexeste Strukturen logisch dar, reduziert dabei die Komplexität für den Nutzer und eignet sich perfekt für die Modellierung vernetzter Zusammenhänge zwischen Akteuren, Ressourcen und Prozessen. Es dient als Werkzeug für die schnelle, kosteneffiziente und agile Modellierung von individuellen Geschäftsprozessen, Projekten und Anwendungen und bietet eine Plattform, auf der sich diese in einer integrierten Umgebung betreiben und steuern lassen.
REWOO auf der CeBIT in der BITKOM-World Halle 4 A 58: "Business Collaboration Management (BCM) in der Cloud" - Vortrag von Steffen Exeler, Director Business Development, REWOO Technologies AG, am 07.03.2013 um 16.40 Uhr
Weitere Informationen: www.rewoo.com
REWOO Technologies AG:
Die REWOO Technologies AG verschafft als einziger Anbieter eines innovativen hybriden Prozess- und Projektmanagementsystems Unternehmen die Möglichkeit, vernetzte Geschäftsprozesse und komplexe Projekte zeitnah und revisionssicher zu planen, zu überwachen und kontinuierlich anzupassen.
Im Jahr 2008 von einer Gruppe privater Investoren mit dem Ziel gegründet, die real existierende Welt eines Unternehmens (real world objects) transparent in Software abzubilden, ist mit REWOO Scope diese Vision für ein hybrides und vernetztes Management-Werkzeug Realität geworden.
Die Investoren, Ideengeber und Entwickler von REWOO bringen aus ihrer jahrelangen, internationalen Tätigkeit als Manager, Wirtschaftsjuristen und Sachverständige eine anerkannte Expertise in den Bereichen Softwareentwicklung, Informationstechnologien sowie Finanz- und Projekt-Controlling in die Lösungen ein. Sie waren unter anderem für erfolgreiche Börsengänge an der NASDAQ und dem Geregelt Markt verantwortlich.

Pressekontakt

REWOO Technologies

61440 Oberursel

Firmenkontakt

REWOO Technologies

61440 Oberursel

REWOO Technologies AG: Die REWOO Technologies AG verschafft als einziger Anbieter eines innovativen hybriden Prozess- und Projektmanagementsystems Unternehmen die Möglichkeit, vernetzte Geschäftsprozesse und komplexe Projekte zeitnah und revisionssicher zu planen, zu überwachen und kontinuierlich anzupassen. Im Jahr 2008 von einer Gruppe privater Investoren mit dem Ziel gegründet, die real existierende Welt eines Unternehmens (real world objects) transparent in Software abzubilden, ist mit REWOO Scope diese Vision für ein hybrides und vernetztes Management-Werkzeug Realität geworden. Die Investoren, Ideengeber und Entwickler von REWOO bringen aus ihrer jahrelangen, internationalen Tätigkeit als Manager, Wirtschaftsjuristen und Sachverständige eine anerkannte Expertise in den Bereichen Softwareentwicklung, Informationstechnologien sowie Finanz- und Projekt-Controlling in die Lösungen ein. Sie waren unter anderem für erfolgreiche Börsengänge an der NASDAQ und dem Geregelt Markt verantwortlich.